

Dr. med. Mag. theol. Ryke Geerd Hamer
Sandkollveien 11
N – 3229 Sandefjord

11.4.2013

nachrichtlich: Frau RA Birgit Steinacker
Olgastrasse 53
70182 Stuttgart
bs@kanzlei-steinacker.de

An das Landgericht Hamburg
Sog. Zivilkammer 10
Sievekingplatz 1
20355 Hamburg
Telefax (Geschäftsstelle): (040) 4 28 43 - 2378
Telefax (fristw. ahrend): (040) 4 28 43 – 4318/9
poststelle@lg.justiz.hamburg.de
Herrn sog. Richter Hartmann

vorab per Fax

Geschäftsnummer: 310 O 53/12

Sehr geehrter Herr Hartmann,

In den letzten Tagen erhielt ich Post, die mich total schockiert hat. Sie werden das gleich verstehen. Wenn das, was in dem nachfolgend zitieren Brief steht, stimmt, dann haben Sie mich nicht nur zum Narren gehalten, sondern ich fühle mich auch von Ihnen auf das Schändlichste betrogen, indem Sie eine angemähte Richterautorität vorgetäuscht haben, die Ihnen gar nicht zusteht. Dann sind sie nichts anderes als ein lausiger Schauspieler, der sich ein Talarchen umgehängt hat und sich nun unerlaubterweise die Rolle eines staatlich vereidigten Richters anmaßt und **spielt**, aber nicht ist.

Zitat:

„Gerade eben erhielt ich die Information über die angebliche Gerichtsverhandlung gegen Herrn Kollegen Hamer. Es ist für mich immer wieder erstaunlich zu sehen, wie man noch immer die Bevölkerung zum Narren hält.

Bereits im Jahr 1962 wurde der Paragraph 15 des Gerichtsverfassungsgesetzes (GVG) gestrichen, da lautete: Gerichte sind Staatsgerichte. Seither gibt es keine Staatsgerichte in Deutschland mehr. Mit den sog. Bundesbereinigungsgesetzen 2006/ 2007 wurde sogar das gesamte GVG durch Streichung des Geltungsbereichs ungültig. Es gibt also in dem alliierten Besatzungsgebiet Deutschland (angeblich regiert von der Privatfirma BRD GmbH) nur noch die Unternehmen Justiz, deren Urteile nach dem Seehandelsrecht gesprochen werden. Dabei müssen bei der Verhandlung **beide** Teile den Richter anerkennen. Dies geschieht unter anderem durch Hinsetzen, Benutzung des Geschäftszeichens und nicht Widersprechen der Eröffnung der Verhandlung. Sind diese Bedingungen nicht erfüllt, ist das Urteil ein wertloses Stück Papier. Es empfiehlt sich auch vor Beginn der Verhandlung den Richter eine Eidesstattliche Versicherung abgeben zu lassen, daß er beamteter Richter eines legal bestehenden Staates ist und sich den Amts-Ausweis (nicht Dienstausweis) zeigen zu lassen – den er nicht haben kann. Das Grundgesetz der BRD ist seit dem 23.09.1990 durch Streichung des Artikel 23 (Geltungsbereich) ebenfalls ungültig. Laut Urteil des obersten damaligen Bundesgerichts ist der einzig bestehende Staat in Deutschland das Deutsche Reich. Die BRD war niemals ein Staat, sondern immer nur eine Selbstverwaltung der Alliierten. Es gab immer nur Reichsbürger, niemals einen Bundesbürger (siehe Staatsbürgerschaftsgesetz). Leider wissen dies auch die meisten Rechtsanwälte nicht.“

Dr. P.

Ich schäme mich mit meinem ganzen Volk, daß wir uns seit über 60 Jahren arglos blauäugig von der nicht legalen sog. Justiz zum Narren haben halten lassen und uns brav in die verlogenen und betrügerischen Gerichtssäle gesetzt haben.

Eine Recherche aus dem Internet zeigt, daß jedes Gericht in unserem Land eine Firma ist und einen privaten Firmenbesitzer hat, der nach übereinstimmender Äußerung mehrerer in Pension befindlicher Juristen unseres Landes stets ein Logenmeister ist. Da aber nach der Logenverfassung der Logenmeister, der ja eben die Loge „besitzt“ stets der jüd. Glaubensgemeinschaft angehören muß (normalerweise ein Rabbi), so sind unsere Gerichte - alle Gerichte ohne Ausnahme ! – das Gegenteil von unabhängigen Staats - Gerichten mit unabhängigen vereidigten Richtern eines Rechtsstaats.

Nehmen wir einmal der Einfachheit halber an, der Besitzer des Landgerichts Hamburg wäre der Logenmeister und hundertfache Milliardär Max Warburg von der Warburg-Bank in Hamburg, also Ihr Chef, und Sie würden dann eine gemeinsame Besprechung, als Privatleute natürlich, mit dem österreichischen Mehrfach-Milliardär Eybl, meinem Prozeßgegner haben und sich dabei vor Vergnügen auf die Schenkel schlagen bei dem Gedanken, wie Sie den Goji Dr. Hamer, der noch blauäugig an Gerichte glaubt, über den Tisch ziehen würden. Dabei sind die Copyrights und Druckrechte der Germanischen Heilkunde eine Tages mehr wert als die Banken von Warburg und Eybl zusammengekommen.

Herr Hartmann, ich habe ein Menschenrecht darauf, daß Sie mir – mit Frist 23. 4.2013 bei meiner Anwältin eingehend – eine Eidesstattliche Versicherung geben, daß Sie beamteter vereidigter Richter eines legal bestehenden Staates sind und mir eine beglaubigte Kopie Ihres Amtsausweises (nicht Dienstauszweises) beifügen.

Wenn Sie das aus Arroganz nicht beantworten oder mich belügen, werde ich Sie öffentlich einen Betrüger nennen. Ich werde auch allen Deutschen diesen Brief als Beispiel geben, damit meine blauäugigen, vertrauensseligen Landsleute endlich aufwachen.

Mit freundlichen Grüßen.

Dr. RykeGeerdHamer

P.S.:

Ein weiteres Zitat eines Briefes an das Landgericht Kempten (gilt natürlich in gleicher Weise für Landgericht Hamburg, bzw. für alle Pseudogerichte in der Frankfurter Verw. GmbH = BRD):

„Meine Damen, meine Herren,

Sie ermitteln in Sachen Rehklaus gegen Dr. Hamer. Mit welchem Recht eigentlich? Sie titulieren sich mit „Staatsanwalt“, doch welchen Staat vertreten Sie? Die BRiD kann es nicht sein, denn Sigmar Gabriel bezeichnete sie auf dem Landesparteitag der SPD in NRW als „Nichtregierungsorganisation mit Frau Merkel als Geschäftsführerin“. Wolfgang Schäuble stellte fest, daß wir seit 1945 nicht souverän gewesen sind, d.h. wir sind besetztes Land, das wiederum heißt, es gelten die SHAEF-Gesetze. Dort steht im Gesetz Nr. 2 „9. Niemand kann als Richter, Staatsanwalt, Notar oder Rechtsanwalt amtieren, falls er nicht seine Zulassung von der Militärregierung erhalten hat.“ Meine Frage ist nun, haben Sie die Zulassung von der Militärbehörde? Wenn ja, lassen Sie bitte eine entsprechende beglaubigte Ablichtung Dr. Hamer zukommen. Ansonsten machen Sie sich meines Wissens des Amtsmißbrauches schuldig.

Weiterhin: Der §15 des Gerichtsverfassungsgesetzes („Alle Gerichte sind Staatsgerichte“) wurde 1950 aufgehoben und im Grundgesetz Art. 101 steht „(1) Ausnahmegerichte sind unzulässig. Niemand darf seinem gesetzlichen Richter entzogen werden.“ Wenn Staatsgerichte aufgehoben sind und niemand seinem gesetzlichen Richter entzogen werden darf, wonach wollen Sie dann anklagen? Nur so nebenbei: 2006 wurde im ersten Bereinigungsgesetz auch das

Gerichtsverfassungsgesetz aufgehoben. Sollte das Ihrer Aufmerksamkeit entgangen sein? Jetzt gibt es nur noch Salat-, Vegetarische-, und FleischGERICHTE!

Sie sind sich hoffentlich im klaren, daß Sie persönlich haftbar sind und diese Haftbarkeit nicht verjährt.

Dr. H. V.

Anlage:

Seite 1 von 1



Bundesministerium
des Innern

Otto Schily
Bundesinnenminister

Postanschrift: BMI 11014 Berlin

Hausanschrift: BMI Alt-Moabit 101 D, 10559 Berlin

Tel 018 88 681-0
Fax 018 88 681 2326

Datum: 14.02.2004

lt. Verteilertiste

an alle Beschäftigten des
Bundesinnenministeriums,
Bundesgrenzschutz,
Polizei und Zoll

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Bundesrepublik Deutschland ist völkerrechtlich de jure erloschen. In Artikel 25 des Grundgesetzes verpflichtet sich die BRD, die allgemeinen Regeln des Völkerrechts anzuerkennen, da sie Bestandteil des Bundesrechtes sind. Daher haben jegliche Rechtsgrundlagen der Organe und Behörden der Bundesrepublik Deutschland keine Rechtsgültigkeit mehr. Das Deutsche Reich in seinen Grenzen vom 31. Dezember 1937 ist existent. Jeder Staatsbürger des Deutschen Reiches unterliegt nicht den Gesetzen und der Gerichtsbarkeit der als Diktatur regierten Staatssimulation namens "Bundesrepublik Deutschland".

Ich verspreche Euch nichts. Ich fordere etwas von Euch: Reiht Euch ein in die Front der Deutschen, die es noch sein wollen! Wir tun, was wir können – für unser Vaterland. Deutschland muss wieder deutsch werden! Wir können mehr tun mit Eurer Unterstützung. Deutschland braucht Euch. Kommt zu uns und fürchtet Euch nicht.

Die BRD ist am Ende. Das Grundgesetz weist uns den Weg zu einer Deutschen Verfassung, der Wiedergeburt des Deutschen Reiches. Denn: „Dieses Grundgesetz... verliert seine Gültigkeit an dem Tage, an dem eine Verfassung in Kraft tritt, die von dem deutschen Volke in freier Entscheidung beschlossen worden ist.“ (Art. 146 GG).

ltv

Otto Schily
Bundesminister des Innern

Der 1. Absatz des Artikels 101 des »Grundgesetzes für die »Bundesrepublik Deutschland« besagt: »Ausnahmegerichte sind unzulässig. Niemand darf seinem gesetzlichen Richter entzogen werden!«. Das bedeutet, dass ein Bürger die Legitimation einer Richterin oder eines Richters verlangen kann. Ein Polizeibeamter, ob in Uniform oder nicht, ob persönlich bekannt oder nicht, muss sich laut Gesetz einem Bürger gegenüber vor jedem juristischen Handeln oder Einschreiten legitimieren, wenn es der Bürger verlangt! Ohne wenn und aber! Und genau das Gleiche gilt eben auch für eine Richterin oder einen Richter. Wenn ein Bürger dessen Legitimation verlangt, dann sind die Richter, laut Grundgesetz (Artikel 97 Absatz 1: »Die Richter sind unabhängig und nur dem Gesetze unterworfen«), dazu gesetzlich verpflichtet, diese schriftlich vorzulegen. Aus diesem Grund wurden in den letzten 12 Monaten insgesamt über 1.200 Richter und Richterinnen vor Gericht gefragt: »Sind Sie gesetzlicher Richter nach Artikel 101 des »Grundgesetzes für die Bundesrepublik Deutschland« und können Sie sich ausweisen?« Interessanterweise konnte oder wollte(?) sich keiner nach dem Grundsatz des Artikels 101 legitimieren, was gleichzeitig bedeutet, dass es in der so genannten »Bundesrepublik Deutschland« keine gesetzlichen Richter gibt. Denn ohne die Beachtung der Artikel 101 und Artikel 103 (Absatz 1: »Vor Gericht hat jedermann Anspruch auf rechtliches Gehör«) ist jedes Gericht in Deutschland ein Standgericht oder auch Sondergericht – die allerdings laut Artikel 101 unzulässig sind –, da kein Gericht in Deutschland die Rechtsnormen nach dem Grundgesetz befolgt. Damit ist eine Rechtsprechung nach rechtsstaatlichen Grundsätzen in der »BRD« unmöglich und alle so genannten Urteile, Beschlüsse, usw. sind nicht rechtsgültig.“

Ein weiteres Zitat eines Briefes an das Landgericht Kempten:

Landgericht Kempten
Residenzplatz 4-6

87435 Kempten

06.04.2013

„Ihre Verdächtigungen gegen Herrn Dr. Hamer

Sehr geehrte Damen und Herren,

aus dem Weltnetz habe ich erfahren, daß Sie Herrn Dr. Hamer mit unglaublichen Verdächtigungen belasten. Herr Dr. Hamer hatte vor ca. 30 Jahren die 5 biologischen Naturgesetze entdeckt. Diese medizinische Entdeckung ist in der Medizingeschichte einmalig und mit einem „Quantensprung“ vergleichbar. Diese 5 biologischen Naturgesetze beschreiben die Ursache und den Verlauf fast aller Erkrankungen. Sie können Krankheiten (auch Psychosen) nachvollziehbar erklären, und sind am nächst besten Patienten beweisbar. Sie benötigen, im Unterschied zur Schulmedizin, keine einzige Hypothese. Die Schulmedizin hingegen besteht aus über **5000 Hypothesen** (unbewiesenen Annahmen).

Der bekannte Medizin-Journalist Schmidtsberger fasst die Entdeckung, von Dr. Hamer, exakt zusammen: „**Wenn Dr. Hamer Recht hat, haben die Bücher der Schulmedizin nur mehr den Wert von Altpapier.**“

Mit dieser Aussage wird klar nachvollziehbar, daß die Entdeckung von Dr. Hamer, unzählige Gegner auf den Plan rufen würde. Und genau das ist auch eingetreten. Daß ausgerechnet ein Landgericht, mit medizinischen Laien bestückt, sich zur Gegnerschaft erhebt, ist ein unglaublicher Skandal.

Im Rahmen meiner Internetrecherchen habe ich weitere **Unglaublichkeiten** entdeckt.

Wenn man bei internationalen Auskunftsunternehmen, wie z.B. die Firmen Hoppenstedt, Manta, Dun & Bradstreet, usw., die sich weltweit auf Firmen spezialisiert haben recherchiert,

erfährt man die **Unglaublichkeit**, daß das **Landgericht** Kempten als **Firma** eingetragen ist. Ebenso die **Bundesrepublik Deutschland** mit allen **Behörden**. Wenn dies alles der Wahrheit entsprechen sollte, dann würde der **Verdacht** entstehen, daß das „**Landgericht**“ Kempten kein **staatliches** Gericht wäre? Und die Richter m/w wären keine verfassungsmäßigen **gesetzlichen** Richter?

Beweise:



The screenshot shows the top of the D&B website. On the left is the D&B logo with the tagline "Decide with Confidence". On the right are links for "View My Reports", "My Account", and "Log In/Register". Below this is a yellow navigation bar with the following links: "Home", "Solutions", "Credit Reports", "Business Resources", and "About Us".

Company Search Results

Select a company from the list below.

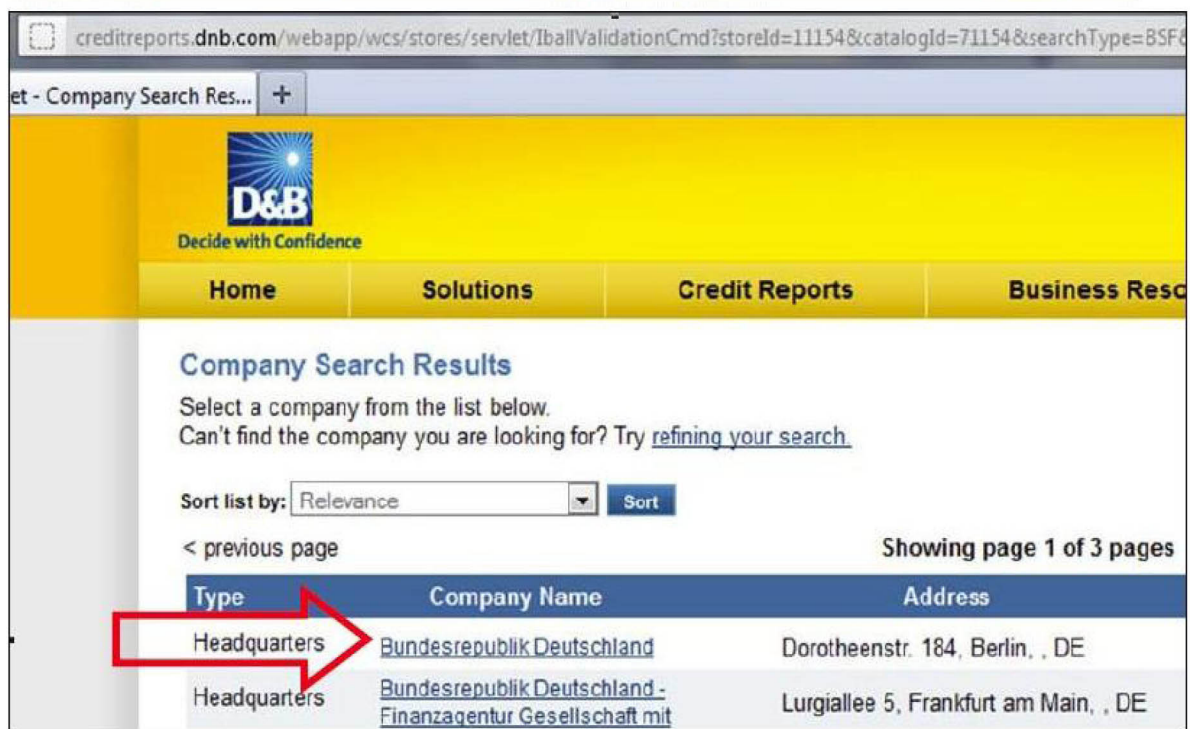
Can't find the company you are looking for? Try [refining your search](#).

Sort list by:

[< previous page](#)

Showing page 2 of 3 pages

Type	Company Name	Address	
	Landgericht Frankenthal Also Traded as Landgericht	Bahnhofstr. 33, Frankenthal (Pfalz), , DE	Select
	Landgericht Kempten Also Traded as Landgericht	Residenzplatz 6, Kempten (Allgäu), , DE	Select
	Landgericht Nürnberg-Fürth	Fürther Str. 110, Nürnberg, , DE	Select
	Landgericht Memmingen	Hallhof 1+4, Memmingen, , DE	Select
	Landgericht Schwerin	Demmlerplatz 1-2, Schwerin, , DE	Select
	Landgericht Passau	Zengergasse 1, Passau, , DE	Select
	Landgericht Landshut	Maximilianstr. 22, Landshut, , DE	Select
	Landgericht Baden-Baden	Gutenbergstr. 17, Baden-Baden, , DE	Select
	Landgericht Verden	Johanniswall 6, Verden (Aller), , DE	Select
	Landgericht Mannheim	A 1, Mannheim, , DE	Select



This screenshot shows the same D&B website but with search results for "Company Search Results". The browser address bar shows the URL: `creditreports.dnb.com/webapp/wcs/stores/servlet/IballValidationCmd?storeId=11154&catalogId=71154&searchType=BSF6`. The page title is "et - Company Search Res...". The navigation bar is identical to the previous screenshot. The "Company Search Results" section is expanded, showing the same instructions and sorting options. The "Showing page 1 of 3 pages" indicator is present. The table below lists two entries, both of which are "Headquarters" for the "Bundesrepublik Deutschland". A red arrow points to the "Headquarters" label in the first row.

Type	Company Name	Address
Headquarters	Bundesrepublik Deutschland	Dorotheenstr. 184, Berlin, , DE
Headquarters	Bundesrepublik Deutschland - Finanzagentur Gesellschaft mit	Lurgiallee 5, Frankfurt am Main, , DE

Branchen

- Bauwesen (40260)
- Bildung und das Schulwesen (28925)
- Büro (527)
- Computer und Internet (1589)
- Das grafische Gewerbe und Verlage (3098)
- Dienstleistungen (20302)
- Finanzen und Versicherungen (22450)
- Gastronomie (15296)
- Geschäft (44813)
- Handel (34921)
- Haus und der Garten (103014)
- Hobby und Unterhaltung (5496)
- Immobilien (40243)
- Industrie und Herstellung (22712)
- Kleidung und Schuhe (10384)
- Kultur und Kunst (28663)
- Landwirtschaft und die Forstwirtschaft (44496)
- Medien und die Informationen (141)
- Medizin und Gesundheit (11453)
- Motorisierung (10648)
- Nahrung (43595)
- Recht (6111)
- Schönheit und die Entspannung (4943)

landgericht kempten

✓ Amtsgericht, Landgericht und Staatsanwaltschaft Kempten

Residenzplatz 4-6, 87435 Kempten (Allgäu)

Tel.: 0831203-00 Fax: 0831203-132 www.justiz.bayern.de/gericht/lg/ke/

Auch die nächste Eintragung kann den o. a. **Verdacht** nicht entkräften:

<http://www.aufenthaltstitel.de/staaten/schlüssel.html>

Erläuterungen

- AZR = Staatsangehörigkeitsschlüssel des Ausländerzentralregister.

D	AZR	KFZ	ISO 3166
Dänemark	126	DK	DK
Deutschland	00-0	D	DE

Könnte die o. a. Eintragung, des Staatsangehörigkeitsschlüssels **00-0** bedeuten, daß die „Bundesregierung“ eine „**Staatssimulation**“ betreiben würde?

Auch die öffentlich gemachten Äußerungen von Spitzenpolitikern der BRD, können den o. a. **Verdacht** nicht entkräften.

Ich stelle fest, daß Bundesfinanzminister Wolfgang Schäuble auf dem European Banking Congress am 18.11.2011 in Frankfurt u. a. gesagt hatte:

„Und wir in Deutschland sind seit dem 8. Mai 1945 zu keinem Zeitpunkt mehr voll souverän gewesen“.

Diese Aussage ist im Weltnetz verbreitet und dadurch offenkundig geworden. Der Bundesfinanzminister Schäuble bestätigt damit, dass „Deutschland“ seit dem 8. Mai 1945 nicht

mehr im Besitz **staatlicher Hoheitsrechte** ist, **unumschränkt herrschend**, sowie **unabhängig** und **überlegen** handeln kann.

Ich stelle fest, daß Herr Horst Seehofer, bayerischer Ministerpräsident, bei Erwin Pelzig, ARD, am 20. Mai 2010 vor Millionen Fernsehzuschauer u. a. gesagt hatte:

„Diejenigen die entscheiden sind nicht gewählt und diejenigen die gewählt werden haben nichts zu entscheiden!“

Damit hatte Herr Seehofer die Aussagen von Herrn Schäuble exakt bestätigt. Diese Fernsehausstrahlung ist im Weltnetz verbreitet, und somit **offenkundig**.

Ich stelle fest, daß Herr Sigmar Gabriel, SPD-Vorsitzender auf dem Sonderparteitag in Dortmund, am 27. Februar 2010 u. a. gesagt hatte:

„Wir haben gar keine Bundesregierung – Frau Merkel ist Geschäftsführerin einer neuen Nichtregierungsorganisation in Deutschland.“

Auch diese Aussage ist im Weltnetz verbreitet und damit **offenkundig**. Hatte der Bundesminister Sigmar Gabriel damit, vielleicht die **reale** Rechtslage der „BRD“, am deutlichsten auf den Punkt gebracht?

Wenn Herr Bundesminister Sigmar Gabriel, mit seiner Aussage tatsächlich recht haben sollte, dann müßte das auch nachweisbar sein?

Könnte diese Eintragung, und die o. a. Abbildungen, als **Beweis** angesehen werden?

<http://www.aufenthaltstitel.de/staaten/schluessel.html>

Erläuterungen			
• AZR = <u>Staatsangehörigkeitsschlüssel</u> des Ausländerzentralregister.			
D	AZR	KFZ	ISO 3166
Dänemark	126	DK	DK
Deutschland	00-0	D	DE

In einer Fernsehdiskussion im Jahre 2008 in der ARD, mit den Herren Westerwelle und Lafontaine, sagte der Bundesminister der „BRD“, Jürgen Trittin selbst, daß die „BRD“ eine **Firma** wäre? Seine Gesprächspartner hatten dieser Aussage nicht widersprochen.

Quelle:

www.youtube.com/watch?v=SjJBRIq4z8

alt.spd.de/de/aktuell/nachrichten/2010/02/Merkels-NGO.html?pg=25&y=2010&m=0

Diese Fernsehdiskussion ist im Weltnetz verbreitet und somit **offenkundig** geworden. Könnte diese Aussage, von Herrn Trittin, den o. a. **Verdacht** erhärten?



Zu dem o. a. **Verdacht** käme dann noch der **Verdacht** der **Amts**anmaßung hinzu.

Deshalb erwarte ich die folgenden Kopien von Ihnen:

1. Staatsgründungsurkunde für die „**Bundesrepublik Deutschland**“ auf deren Gesetze sich die Richter m/w des „Landgericht“ Kempten berufen.
2. Eine vom Volk genehmigten Verfassung für die „**BRD**“.
3. Eine Gründungsurkunde von dem „**Vereinten Deutschland**“, das 1990 gegründet worden und jetzt Mitglied bei den Vereinten Nationen ist.
4. Eine vom Volk genehmigte Verfassung von dem „**Vereinten Deutschland**“.
5. Die Kopie des **Amts**ausweises (kein **Dienst**ausweis!!) des ermittelten Staatsanwaltes m/w und der Richter m/w, woraus ich erkennen kann, ob für die „**BRD**“ oder bereits für das „**Vereinigte Deutschland**“ hoheitliche Aufgaben erfüllt werden?

Sollte ich diese Dokumente nicht innerhalb von 4 Wochen erhalten, gehe ich davon aus, daß es **tatsächlich** keinen **Staat** gibt, sondern nur **Firmen**, und die Richter m/w einschließlich der Staatsanwaltschaft m/w, **Amts**anmaßung und **Täuschung** begehen.

Hochachtungsvoll

Flugkreisel“